

Modul: SW.2.305 – Coaching II / Coaching II

Fachbereich	Sozialwesen
Studiengang	Masterstudiengang Soziale Arbeit – Coaching, Führung und Organisation
Modulname (Teilmodulname/n)	Coaching II / Coaching II
Modulnummer	SW.2.305
Modultyp	Pflichtmodul
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Andreas Lampert
Inhalte	Im Modul wird Coaching als professionelles Beratungsformat im Transfer auf die jeweilige Praxis Studierender bezogen und weiterentwickelt.
Qualifikationsziele (Lernergebnisse)	Die Ziele des Moduls bestehen in der theorie- und praxisorientierten Vermittlung von Kompetenzen für die Initiierung und Gestaltung von Coachingprozessen. Coaching 2: - Die Studierenden konzipieren unter wissenschaftlicher Begleitung einen Coachingprozess bezogen auf ein selbstgewähltes Praxisbeispiel. - Die Studierenden analysieren implizite und explizite Aufträge im Kontext von institutionellen Rahmenbedingungen und konkreten Interaktionen. - Die Studierenden formulieren diagnostische Hypothesen und darauf bezogene Interventionen. - Die Studierenden arbeiten partizipativ mit Coachees Ziele heraus und planen darauf bezogene Interventionen. - Die Studierenden implementieren einen Coachingprozess in einen selbstgewählten geeigneten Praxiszusammenhang und reflektieren ihr Vorgehen unter supervisorischer Begleitung im Plenum. - Studierende analysieren Wirkungen und Nebenwirkungen von Coachinginterventionen und beziehen diese angemessen in den aktuellen Beratungsprozess ein. - Die Studierenden reflektieren Diversität in Teams und die Bedeutung unterschiedlicher Perspektiven für Arbeits- und Beratungsprozesse.

	- Die Studierenden entwickeln ihr individuelles Coachingkonzept unter Einbezug ethischer und institutioneller Rahmungen und beziehen theoretische und methodische Zugänge ein.
Lehrform(en) (V, Ü, S, P)	S
Lernformen	Theorievermittlung, Planspiel, Gruppenarbeiten und Gruppendiskussionen, seminarbegleitende Übungen, reflektierte Praxis
Lehrmaterialien/ eingesetzte Medien	Audio- und Videopräsentationen, Handouts, Übungen, technisch-mediatisierte Erfahrungszugänge
Literaturangaben	- Eidenschink, Klaus; Franke, Katrina (2024): Das Verunsicherungsbuch. Warum das Gute auch schlecht ist. Für Coaches und andere Mutige. 1. Auflage. Heidelberg: Carl-Auer Verlag - Eidenschink, Klaus; Simon, Fritz B. (2023): Die Kunst des Konflikts. Konflikte schüren und beruhigen lernen. Heidelberg: Carl-Auer-Systeme Verlag - Geißler, Harald (2017): Die Grammatik des Coachens. Eine empirische Rekonstruktion. Wiesbaden: Springer - Geißler, Harald (Hrsg.) (2015): Bewertung von Coachingprozessen. Wiesbaden: Springer Fachmedien - Gold, Ilja; Weinberg, Eva; Rohr, Dirk; Asen, Eia (2021): Das hat ja was mit mir zu tun!? Macht- und rassismuskritische Perspektiven für Beratung, Therapie und Supervision. Unter Mitarbeit von Souzan AlSabah. Erste Auflage. Heidelberg: Carl-Auer - Loebbert, Michael; Fritze, Agnès (Hrsg.) (2016): Coaching-Praxisfelder. Forschung und Praxis im Dialog / Herausgeber. Springer Fachmedien Wiesbaden. 2. überarbeitete Auflage 2016. - Obermeyer, Klaus; Pühl, Harald (2015): Teamcoaching und Teamsupervision: Praxis der Teamentwicklung in Organisationen. Vandenhoeck & Ruprecht. - Pauw, Daniel (2017): Beziehungsgestaltung im interkulturellen Coaching. Eine erste empirische Annäherung. Wiesbaden: Springer.

	- Schmid, Stefan (2021): Beratungskompetenz für eine globalisierte Gesellschaft. Kultur, Globalisierung, Migration. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht weitere in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen im Stud.IP abrufbar
Niveaustufe	MA
Semester	Wintersemester
Semesterlage (Studiensemester)	2. Semester
Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderliche Vorkenntnisse	Modul Coaching I
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Klausur, Referat...)	Coaching II: AP In der APL weisen Studierende nach, dass sie ein methodisches Setting in einer Praxissituation gestalten, dieses theoretisch und ethisch rückbegründen, im Hinblick erwartete und eingetretene (Neben-)Wirkungen bewerten, planerisch weiterentwickeln und konzeptionell auf die Entwicklung ihres individuellen Coachingkonzeptes beziehen.
Leistungspunkte (ECTS credits)	6 ECTS
Arbeitsaufwand (Workload) in: - Präsenzstunden (SWS) und - Selbststudium (h)	180 h - Blended Learning 4 (SWS): 2 SWS Präsenz (30h) & 2 SWS digital gestützte bzw. begleitete Lehre (30h) - Selbststudium: 120 h
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Soziale Arbeit
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester
Veranstaltungsort	im Vorlesungsverzeichnis abrufbar
Veranstaltungszeit	im Vorlesungsverzeichnis abrufbar
Veranstaltungssprache(n)	Deutsch

Stand der Modulbeschreibung: März 2026